Dr. Christos Pantazis, MdB
Bundestagsabgeordneter für den Wahlkreis 50 | Braunschweig
Gesundheitspolitischer Sprecher der SPD-Bundestagsfraktion

Pressestatement

„Der Gesetzentwurf zur Änderung des Neue-psychoaktive-Stoffe-Gesetzes muss schnellstmöglich umgesetzt werden."

Berlin, 01.09.2025

Dr. Christos Pantazis, MdB
Abgeordneter für Braunschweig
Gesundheitspolitischer Sprecher

Berliner Büro:
Platz der Republik 1
11011 Berlin
Tel.: +49 30 227 78040

Wahlkreisbüro:
Schloßstraße 8
38100 Braunschweig
Tel.: +49 531 4809 822

christos.pantazis@bundestag.de
www.christos-pantazis.de

„Die aktuellen Zahlen der Giftnotrufe zeigen eindrücklich, wie gefährlich der leichtfertige Konsum von Lachgas ist – gerade für junge Menschen. Wenn sich die Anfragen wegen Vergiftungen innerhalb eines Jahres nahezu verdoppeln und teils schwere, dauerhafte Schäden auftreten, ist das ein klarer Handlungsauftrag an die Politik. Die Bundesregierung hat mit dem Gesetzentwurf wichtige Schritte auf den Weg gebracht: ein Verbot für Minderjährige, Einschränkungen beim Verkauf größerer Kartuschen sowie klare Regeln für den Onlinehandel. Jetzt kommt es darauf an, dass dieser Entwurf ohne Verzögerung durch den Bundestag geht und schnell umgesetzt wird. Wir dürfen nicht zulassen, dass junge Menschen durch eine vermeintliche Partydroge in lebenslange gesundheitliche Notlagen geraten. Deshalb braucht es entschlossenes Handeln – im Parlament wie auch mit begleitenden Aufklärungskampagnen, damit die Risiken von Lachgas endlich klar benannt werden."